

Informationsveranstaltung

Kooperationsprogramm INTERREG Polen-Sachsen 2014-2020

Am 09. Mai 2017 hat im Schlesischen Museum in Görlitz eine vom Gemeinsamen Sekretariat des Kooperationsprogramms INTERREG Polen-Sachsen 2014-2020 organisierte Informationsveranstaltung stattgefunden. Eingeladen waren vor allem interessierte Antragsteller für Groß- und Kleinprojekte. Im Mittelpunkt der Präsentationen standen grundlegende Informationen zur Beantragung von EFRE-Mitteln, Vereinfachungen bei der Antragsstellung und der Bewertung der Projektanträge sowie Empfehlungen und Hinweise zur Projektplanung und Umsetzung.

Die Termine zu den Aufrufen / Calls für die Prioritätenachse II (Bereich grenzübergreifende Aus- und Weiterbildung / 3.000.000 €) und Prioritätenachse IV (Bereich Entwicklung der partnerschaftlichen Zusammenarbeit und des institutionellen Potenzials / 5.000.000 €) wurden bekannt gegeben.

Eröffnung der Calls: 03.07.2017

Schließung der Calls: 29.09.2017

Der Aufruf / Call zur Prioritätenachse I (Bereich: Gemeinsames Natur und Kulturerbe / 7.000.000 €) ist wie folgt geplant.

Eröffnung des Calls: 02.10.2017

Schließung des Calls: 30.11.2017

Besonders wurde darauf hingewiesen, dass Projektideen nur dann förderfähig sind, wenn sie zum Kooperationsprogramm INTERREG Polen-Sachsen 2014-2020 passen, also mit diesem im Einklang stehen.

Der Euroregion Neisse e. V. hatte die Möglichkeit den Kleinprojektfonds INTERREG Polen-Sachsen 2014-2022 vorzustellen. Im Rahmen dieser Präsentation wurde zum derzeitigen Arbeitsstand informiert und das Interesse an der Umsetzung von Kleinprojekten geweckt.



Weiterführende Informationen zum Kooperationsprogramm finden Sie auf folgenden Webseiten:

www.plsn.eu

www.neisse-nisa-nysa.org